



Aus dem Rathaus

rathaus-information
Ausgabe III/2004

Aus dem Inhalt:

- Kommunalwahl 2004
- Neue CDU-Ratsfraktion
- Neuer Oberbürgermeister
- Neue Bürgermeisterin
- Regionalrat Düsseldorf
- Wahlanalyse
- Kooperation FDP/CDU
- Bundesverkehrswegeplan
- Haushaltswirtschaft 2004
- Schulinstandsetzung
- Landespflegegesetz NRW
- Lärmsanierung an der Bahn
- Zuwanderungsgesetz
- Hauptzollamt in Krefeld
- Städteatlas Krefeld
- Krefelder Straße
- Naturschutz in Krefeld
- Bürgerschaftliche Selbsthilfe
- Berufskolleg Uerdingen
- Krefelder Radwegenetz
- Sport in Krefeld
- Aktion „Mehr Licht“
- Abfallsatzung
- Neue Turnhalle
- Sanierung Heeder II
- Gemeindefinanzbericht
- Eiserner Rhein
- Expo Real 2004
- Krefelder Zoo

Herausgeber:
CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Krefeld
Rathaus, Von-der-Leyen-Platz 1
D-47798 Krefeld
Telefon: 02151/862015
Telefax: 02151/862019
eMail: cdu-fraktion@krefeld.de
Internet: www.cdu-fraktion.krefeld.de
Verantwortlich: Peter Könen

rathaus — information

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 26. September 2004 haben die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt einen neuen Rat gewählt. Wenngleich wir auch bei dieser Wahl schmerzliche Verluste hinnehmen mussten, bleiben wir dennoch nach wie vor die dominierende politische Kraft, die bei der Kommunalwahl am 26.09.2004 immerhin mehr Stimmen errungen hat, als SPD und Grüne zusammen.

Wir werden den uns erteilten Wählerauftrag zum Wohle der Stadt sowie ihrer Bürgerinnen und Bürger auf der Grundlage unseres Programms für 2004 bis 2009 engagiert erfüllen.

Unmittelbar nach der Kommunalwahl am 26.09.2004 hat sich die neue CDU-Stadtratsfraktion mit 26 Mitgliedern konstituiert und ihre Arbeit aufgenommen.

Dass bei der notwendig gewordenen Stichwahl am 10. Oktober 2004 Bürgermeister Gregor Kathstede zum Oberbürgermeister der Stadt Krefeld gewählt wurde, ist ein großartiger Erfolg für die Union in Krefeld.

Nachdem wir uns mit der FDP auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit im Rat der Stadt Krefeld verständigt haben, kann Oberbürgermeister Gregor Kathstede bei seiner Arbeit auch auf eine stabile und verlässliche Ratsmehrheit bauen, die über 32 von 62 Sitzen im Stadtrat verfügt.

Bei unserer Arbeit hoffen wir weiterhin auf die Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger, aber auch auf einen kritischen und konstruktiven Dialog über den richtigen Weg zu unserem gemeinsamen Ziel, unsere Stadt zukunftsfähig zu machen und zu erhalten. In diesem Sinne verbleibe ich

mit den besten Grüßen
Ihr

Wilfrid Fabel
Vorsitzender